Mittelhessen Netz
MIT.N
Ein Unternehmen der Stadtwerke Gießen AG

E.5 Inbetriebsetzungsauftrag

(Dieses Formular ist zur Vervielfältigung durch den Anwender dieser VDE-Anwendungsregel bestimmt.)

Inbetriebsetzungsauftrag (Mittelspannung) (vom Anlagenerrichter auszufüllen)				1 (3)
Anlagenanschrift	Stationsname/Feld-Nr.:			
	Straße:	Hausnummer, Zusatz:		bis
	PLZ:	Ort:		
Anschlussnutzer (Der Anschlussnutzer verpflichtet sich, dem Netzbetreiber Änderungen der Daten unverzüglich anzuzeigen.)	Firma:	E-Mail Adresse:		
	Name:	Vorname:		
	Straße:	Hausnummer, Zusatz:		bis
	PLZ:	Ort:		
	Postfach:	Telefon:	Fax:	
Messstellenbetrieb (MSB) Messeinrichtung für o. g. Messstelle Messkonzept Eigentümer Wandler	Die Bereitstellung der Messeinrichtung und der Messstellenbetrieb soll erfolgen durch:			
	☐ grundzuständigen Messstellenbetreiber	☐ anderen Messstellenbetreiber MSB-ID laut MSB-Rahmenvertrag: _____		
	Diese Mitteilung ersetzt nicht die Verpflichtungen gemäß MsbG (z. B. § 5, § 6, § 14).			
	☐ Einbau	☐ Ausbau; Nr. des auszubauenden Zählers:	☐ Wechsel	
	☐ Lastgangzähler	☐ intelligentes Messsystem		
	Bitte Nr. (0/1/2/3/4/5/6/7) des zutreffenden Messkonzeptes angeben: Sollte die gewünschte Messanordnung keinem der dargestellten Messkonzepte entsprechen, so ist dieses im Vorfeld mit dem Netzbetreiber abzustimmen und auf einem separaten Blatt darzustellen.			
	☐ VNB	☐ 3. Messstellenbetreiber	☐ Anschlussnehmer	
Anlagendaten	☐ Neuanlage	☐ Wiederinbetriebsetzung	☐ Anlagenänderung	
	☐ Gewerbe	☐ Landwirtschaft	☐ Industrie	
	☐ EEG- Anlage	☐ KWK-G	☐ Mischanlage/Speicher	
	☐ sonst. Einspeiser			
	☐ Baustrom	☐ sonst. Kurzzeitanschluss		
	maximal gleichzeitige Bezugsleistung kW	maximal gleichzeitige Einspeiseleistung _____ kW		
	voraussichtliche zu beziehende Jahresenergiemenge kWh			
	voraussichtliche erzeugte Jahresenergiemenge kWh			
	voraussichtliche eingespeiste Jahresenergiemenge kWh			
Netzeinspeisung aus	☐ Windenergie	☐ Wasserkraft	☐ BHKW	☐ Photovoltaik ☐ Andere
Terminabsprache erwünscht, Tel.:				
Hinweis für Erzeugungsanlagen	Die Mitteilung zur Direktvermarktung und die Bilanzkreiszuordnung sind mit dem Netzbetreiber separat abzustimmen.			
Hinweis zur Stromlieferung	Vor der Aufnahme der Anschlussnutzung ist vom Anschlussnutzer ein Stromliefervertrag mit einem Stromlieferanten zu schließen.			
	Ort, Datum	Unterschrift Anschlussnutzer (Auftraggeber)		
Bemerkungen				
Inbetriebsetzung	Die Übergabestation ist unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere nach den DIN VDE Normen, nach den Bedingungen der VDE-AR-N 4110 und den Technischen Anschlussbedingungen des Netzbetreibers von mir/uns errichtet, geprüft und fertig gestellt worden und zur Inbetriebsetzung bereit. Die Ergebnisse der Prüfungen sind dokumentiert.			
Ort, Datum	Unterschrift und Firmen-Stempel Anlagenerrichter (Elektrofachbetrieb) (nicht Lieferant der Übergabestation)			

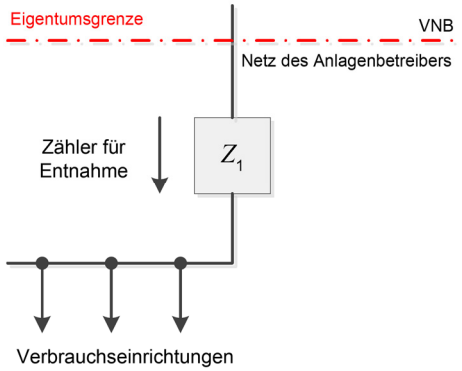
Informationen zum Datenschutz: Die Mittelhessen Netz GmbH verarbeitet ihre Daten auf Basis des Art. 6 Abs. 1 lit. b) und f) der EU-Datenschutzgrundverordnung. Die detaillierten Informationen zum Datenschutz gemäß Art. 13 und Art. 14 DSGVO erhalten Sie jederzeit im Internet unter www.mit-n.de/datenschutz

Inbetriebsetzungsauftrag (Mittelspannung) 2 (3)

Messkonzepte und Hinweise

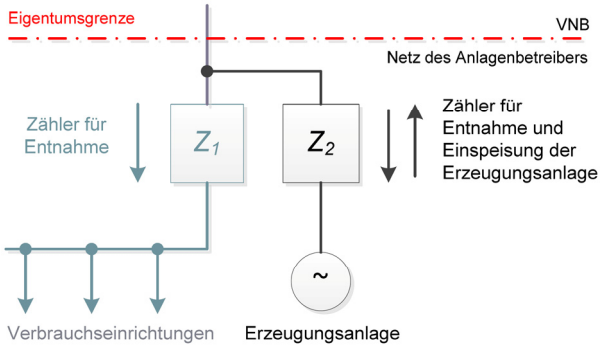
Es sind grundsätzlich Lastgangmessungen, einzusetzen. Die Zählrichtungspfeile stellen die abrechnungsrelevanten Wirkleistungsrichtungen dar.

Messkonzept 0 - Entnahme



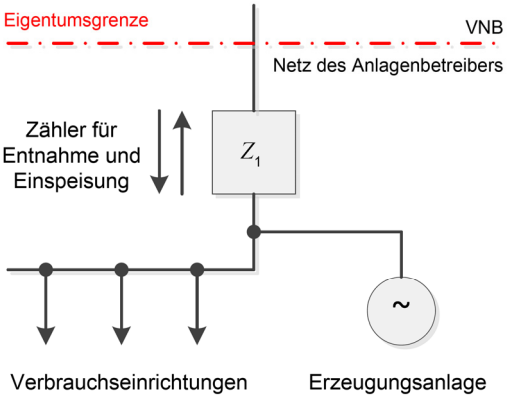
Entnahme (Verbrauchseinrichtung) = $Z_1\downarrow$

Messkonzept 1 - Volleinspeisung



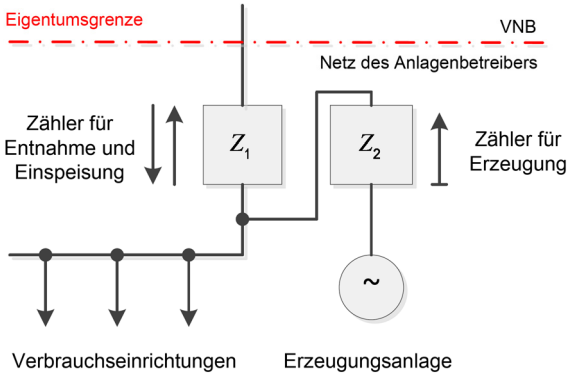
Entnahme (Erzeugungsanlage) = $Z_2\downarrow$; Einspeisung= $Z_2\uparrow$
Entnahme (Verbrauchseinrichtung) = $Z_1\downarrow$

Messkonzept 2 - Überschusseinspeisung (**ohne** Erzeugungszähler)



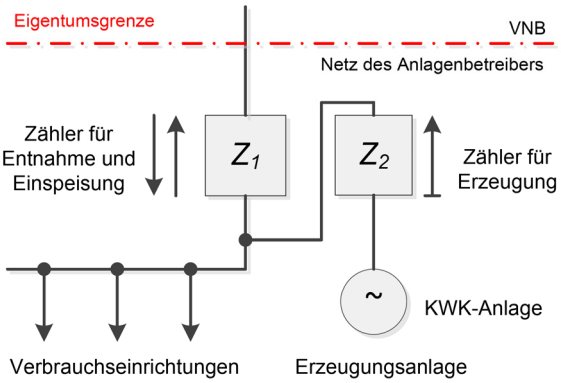
Entnahme= $Z_1\downarrow$ Überschusseinspeisung = $Z_1\uparrow$

Messkonzept 3 - Überschusseinspeisung (**mit** Erzeugungszähler)



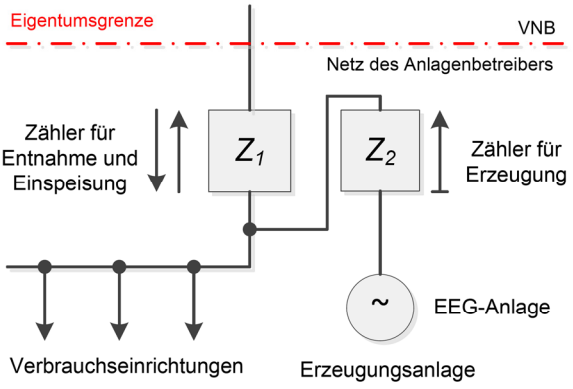
Entnahme = $Z_1\downarrow$
Überschusseinspeisung = $Z_1\uparrow$; Eigenverbrauch = Z_2 - $Z_1\uparrow$
Erzeugung = Z_2

Messkonzept 4 – KWK-Untermessung (§ 6 Abs. 3 KWKG 2015, geändert 2017)



Entnahme = $Z_1\downarrow$; Überschusseinspeisung (KWK) = $Z_1\uparrow$
Erzeugung (KWK) = $Z_2\uparrow$; nicht in das öffentliche Mittelspannungsnetz eingespeiste Energie = $Z_2\uparrow$ -$Z_1\uparrow$

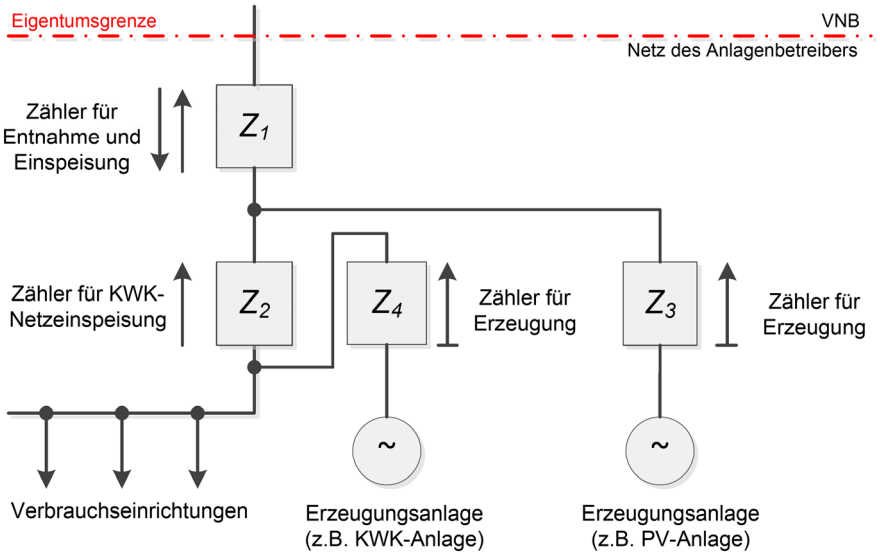
Messkonzept 5 – Kaufmännisch-bilanzielle Weitergabe (nur bei EEG- und KWKG-Erzeugungsanlagen)



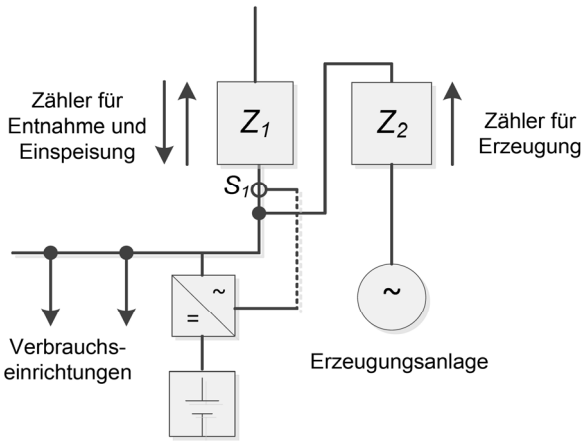
Entnahme = $Z_1\downarrow$+(Z_2-$Z_1\uparrow$); Einspeisung EEG = $Z_2\uparrow$

Inbetriebsetzungsauftrag (Mittelspannung) Messkonzepte und Hinweise	3 (3)

Messkonzept 6
(z.B. zur Anbindung einer KWK- und einer PV-Anlage)



Messkonzept 7 - Überschusseinspeisung und Speicher
(mit Erzeugungszähler)



Entnahme = $Z_1\downarrow$; Überschusseinspeisung = $Z_1\uparrow$; Eigenverbrauch = $Z_2 - Z_1\uparrow$; Erzeugung = $Z_2\uparrow$

Um den Vergütungsanspruch nach EEG oder KKWKG zu wahren, ist mindestens eine der beiden Varianten für den Betrieb des Speichersystems auszuwählen:

– Speicher ohne Leistungsbezug aus dem öffentlichen Netz: $S_1\downarrow$

– Speicher ohne Lieferung in das öffentliche Netz: $S_1\uparrow$

Hinweise:

– Nachdem das EEG/KWK-G keine expliziten Vorgaben für Messkonzepte macht, kann keine Gewähr für deren rechtliche Verbindlichkeit übernommen werden.

– Die Messkonzepte erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.